

MITMACHEN

Werden Sie Mitglied im Kunstverein Ludwigshafen. Wir bieten:

- **Einladungen** zu allen Ausstellungseröffnungen und Veranstaltungen
- **Freien Eintritt** – zu allen Ausstellungen und bundesweit zu allen der ADKV (Arbeitsgemeinschaft Deutscher Kunstvereine) angeschlossenen Kunstvereine
- **Kostenlose Teilnahme** an unseren Veranstaltungen (Führungen, Künstlergesprächen, Lesungen, Vorträge, Konzerte)
- Regelmäßige Informationen über unseren **Newsletter**
- Unsere Editionen und Kataloge zu einem **Vorzugspreis**
- **Tagesreisen** zu aktuellen Ausstellungen und besonderen Kunstereignissen wie beispielsweise die Documenta zum **Vorzugspreis**
- **10 Prozent Rabatt** auf die Kursgebühr unserer Jugendkunstschule **unARTig**
- **Steuerliche Absetzbarkeit** Ihrer Mitgliedschaft

Weitere Informationen unter www.kunstverein-ludwigshafen.de

BAUPAUSE

6. NOV.-ENDE 2017
6. NOV.-ENDE 2017

Wegen weiteren Sanierungsmaßnahmen im Bürgermeister-Ludwig-Reichert-Haus bleibt die Ausstellungshalle voraussichtlich von 6. November bis Ende 2017 geschlossen.

Kunstverein Ludwigshafen

GAG Ihr Immobilienunternehmen Ludwigshafen

Sparkasse Vorderfalz

Mit freundlicher Unterstützung

Abb. Vorderseite: „Rosentuch (39th St)“, Ertemporal/Ol auf Leinwand, 2011, 110 x 80 cm (Detail) © 2017 Bettina van Haaren, VG Bild-Kunst-Bonn | www.imke-krueger-gestaltung.de



Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln
S-Bahn 1 und 2: Haltestelle Ludwigshafen Mitte
Straßenbahn 4 und 10: Haltestelle Berliner Platz

Private Führungen nach Anmeldung 60 €.

Jeden Samstag findet um 14 Uhr eine Führung statt.

der Stadtbibliothek frei!

Der Eintritt in die Ausstellungen ist während der Umbauzeit

Eintritt

Montag geschlossen

Samstag und Sonntag 11 – 18 Uhr

Dienstag bis Freitag 12 – 18 Uhr

Öffnungszeiten

f Besuchen Sie uns auf facebook!

www.kunstverein-ludwigshafen.de

E-Mail: kunstverein-ludwigshafen@t-online.de

Tel. 0621/528055 (Geschäftsstelle)

Tel. 0621/5042012 (Ausstellungshalle)

67059 Ludwigshafen a. Rh.

Bismarckstr. 44-48

Kunstverein Ludwigshafen a. Rh.

Kunstverein Ludwigshafen a.Rh.

// 2017



// 11. März bis 30. April

Vernissage & Preisverleihung: Freitag, 10. März um 19 Uhr

Alle drei Jahre schreibt der Kunstverein Ludwigshafen in Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur in Mainz den 1979 ins Leben gerufenen Wettbewerb für junge Rheinland-Pfälzer Künstlerinnen und Künstler aus. Der Emy-Roeder-Preis sowie der Förderpreis sind renommierte Auszeichnungen für den künstlerischen Nachwuchs in



Lena Trost | Hear that Space | Installation | mundgeblasenes Glas | 2016



Marie Welsche | Black and Light | Videoinstallation | 2016

Rheinland-Pfalz. Von 66 eingegangenen Bewerbungen hat eine Fachjury 19 Künstlerinnen und Künstler für die Preise nominiert. Ihre Werke werden in der Ausstellung präsentiert und die Preisträger im Rahmen der Vernissage gekürt. Der Emy-Roeder-Preis, benannt nach der bekannten Bildhauerin und Kunstpädagogin, ist mit 5.200 Euro, der Förderpreis mit 2.600 Euro dotiert. Die Ausstellung umfasst Malerei, Skulptur, Installation, Fotografie, Grafik und Video und gibt

einen interessanten Einblick in die junge Rheinland-Pfälzische Kunstszene.

Teilnehmende Künstlerinnen und Künstler:

Adam Cmiel, Isabelle Faragallah, Sebastian Haslauer, Rieke Köster, Judith Leinen, Ekaterina Leo, Leonie Licht, Miki Lin, Friederike Nastold, Dominik Schmitt, Kathrin Schneider, Paul Schuseil, Tuğba Simsek, Johannes Hugo Stoll, Lena Trost, Julia Lia Walter, Lisa Weber, Marie Welsche, Stephan Wiesen.

Es erscheint ein Katalog.



Ekaterina Leo | Vladimir | 2015 | Öl auf Leinwand | 160x230 cm

BETTINA VAN HAAREN – WALDWASEN DURCHLÖCHERT

// 20. Mai bis 16. Juli

Vernissage: Freitag, 19. Mai um 19 Uhr

Der Kunstverein Ludwigshafen widmet der bildenden Künstlerin Bettina van Haaren eine große Einzelausstellung, in welcher umfassend ihr Werk präsentiert wird. Seit Mitte der 1980er Jahre hat sich Bettina



Verschwinden | 2015/2016 | Eitempera/Öl auf Leinwand | 190 x 240 cm

van Haaren in ihrem malerischen, zeichnerischen und druckgrafischen Werk fast ausschließlich der Darstellung des eigenen, fast ausnahmslos nackten Körpers verschrieben. Sie selbst bezeichnet diese zum Teil äußerst intimen Darstellungen ihres Körpers als Selbstbildnisse und grenzt sich damit von der allgemein üblichen Bezeichnung des Selbstaktes ab. Der weibliche Körper dient Bettina van Haaren als Möglichkeit der visuellen Hinterfragung von Identität, Geschlecht, sozialer Zugehörigkeit und gesellschaftlicher Rolle. In diesen Kontext reihen sich die Selbstbilder Bettina van Haarens ein, die zahlreiche autobiografische Bezüge erkennen lassen. Während in den 1990er Jahren Schwangerschaft, Geburt und Mutterschaft die beherrschenden Themen ihrer künstlerischen Arbeit sind, rückt dieser Lebensabschnitt im Laufe der Jahre in den Hintergrund; die Künstlerin setzt sich mit aktuellen gesellschaftspolitischen Fragestellungen zu Natur, Umwelt, Konsum, Krieg und Gewalt auseinander.

In Kooperation mit der Galerie der Stadt Tuttingen und der Kunstthalle Schweinfurt erscheint ein Katalog.



Herzfehler | Eitempera/Öl auf Leinwand | 2012/2013 | 110 x 80 cm

SUK – EIN PROJEKT MIT GEFLÜCHTETEN AUS DER REGION LUDWIGSHAFEN

// 22. Juli bis 30. Juli

Vernissage: 21. Juli um 19 Uhr

SUK ist das Resultat eines künstlerischen Projektes mit Geflüchteten aus der Region Ludwigshafen. Initiiert vom Kunstverein Ludwigshafen, hat das Projekt unter der Leitung des Künstlers Philipp Morlock vom Februar bis März 2017 stattgefunden. Während zwei Monaten haben die Teilnehmer im Atelier eine begehbare Raumschulptur erschaffen, die die Raumanordnungen und Sitzarchitekturen verschiedener Kulturen vereint. Typisch arabische und deutsche Materialien, Motive und Symbole wurden erforscht, hinterfragt und neu miteinander verwoben. Die einzelnen Elemente sind modular einsetzbar und können sich an verschiedenste örtliche Situationen anpassen. Die Raumschulptur wird zu einem Forum, welches das gegenseitige kulturelle Verständnis ermöglicht. Die Ergebnisse des Projektes werden zusammen mit einer filmischen Dokumentation im Kunstverein Ludwigshafen gezeigt.

BIENNALE FÜR AKTUELLE FOTOGRAFIE

// 9. September bis 5. November

Vernissage: 8. September

Bei der ersten Biennale für aktuelle Fotografie stehen die großen Umbrüche der zeitgenössischen Bildkultur im Mittelpunkt. Seit ihrer Erfindung befindet sich die Fotografie in fortwährender Metamorphose. Jedoch scheinen sich die vergangenen 25 Jahre stärker als zuvor durch ein Moment der Beschleunigung und ein Nebeneinander unterschiedlichster Bildkulturen auszuzeichnen. Längst leben wir im Zeitalter der „networked images“, in dem Algorithmen und Programme die Erscheinungsformen, Orte und Verbreitung von Fotografien massiv beeinflussen und das Verhältnis zwischen Fotograf und Fotografiertem, Betrachter und Gesellschaft neu ausgehandelt wird. In sieben thematischen Feldern untersucht die Biennale Material und Verfasstheit, Nutzungs- und Erscheinungsformen, ebenso wie das populäre und gesellschaftspolitische Potential der Fotografie. Die Ausstellung im Kunstverein Ludwigshafen widmet sich der Beziehung zwischen fotografischer Vermittlung und politischer Handlungsfähigkeit, Zuschauerschaft und Un-/Tätigkeit.

Es erscheint ein Katalog.